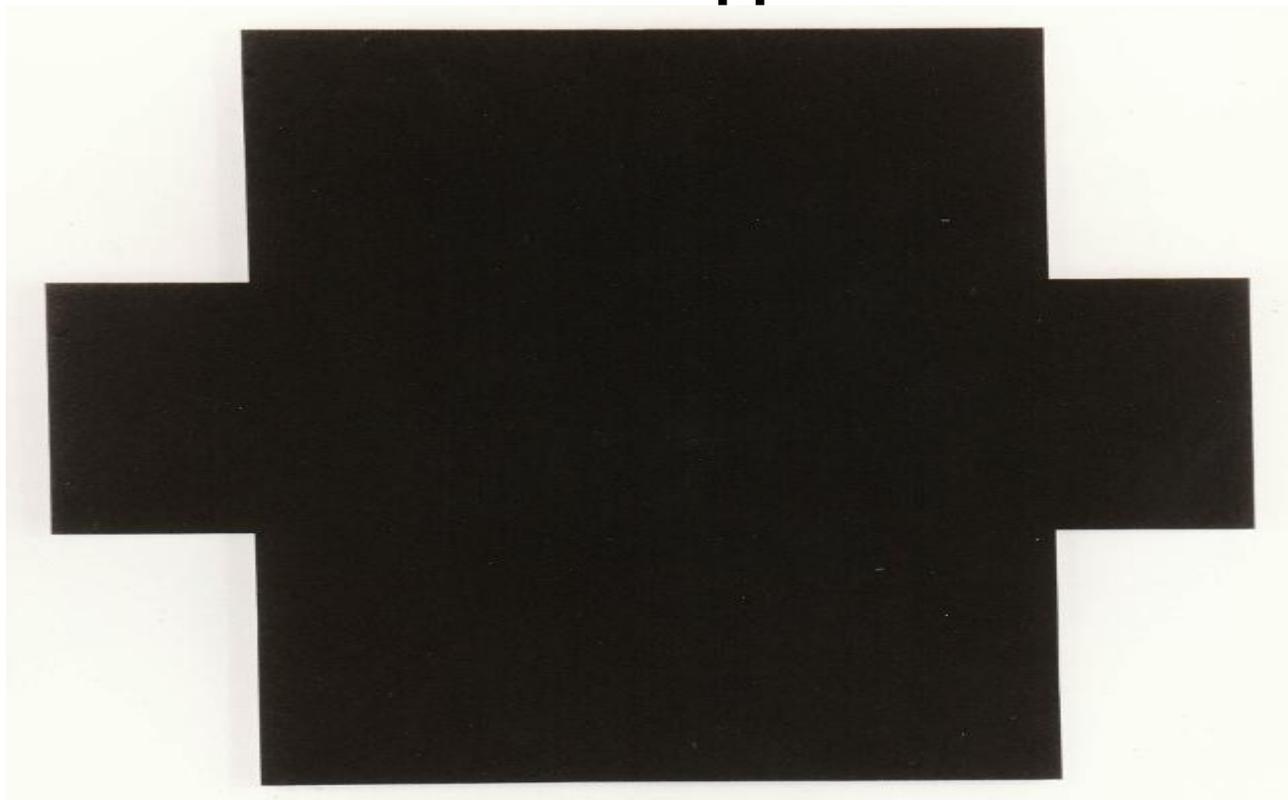


Schwarzes Doppelkreuz



Worum es geht

Die Kreuzform der sieben schwarzen Holztafeln stellt eine Hommage an Kasimir Malewitsch (1878 - 1935) dar, dessen Schwarzes Quadrat (1915) als Ikone des russischen Suprematismus gilt. Klare geometrische Grundformen sowie die Nichtfarben Schwarz und Weiß in Kombination mit leuchtendem Rot kennzeichnen diese erste konsequent abstrakte Kunstrichtung. Indem Knoebel den Horizontalbalken verdoppelt, erzeugt er ein räumliches Gebilde, das zwischen Malerei und raumgreifender Skulptur angesiedelt ist.

Titel	Schwarzes Doppelkreuz
Inventarnummer	DKM 447
Medium	<u>Gemälde</u>
Personen	<u>Imi Knoebel</u> (Künstler / Künstlerin): * 31. Dez. 1940 Dessau †
Datierung	um 1968-1985
Technik	Farbe (schwarz)
Material	Holz
Maße	Höhe: 300,00cm / Breite: 300,00cm
Urheberrecht	VG Bild-Kunst, Bonn 2017
Status	<u>Inventarisiert</u>
Sammlungsbereich	<u>Zeitgenössische Kunst</u>
Standort	<u>Depot</u>
Hinweis	Staatsgalerie Stuttgart, Überstellung des Baden-Württembergischen Kultusministeriums 1986

Haben Sie Fragen oder Informationen zu diesem Objekt?
Kontaktieren Sie uns

Permanenter Link auf diese Seite